

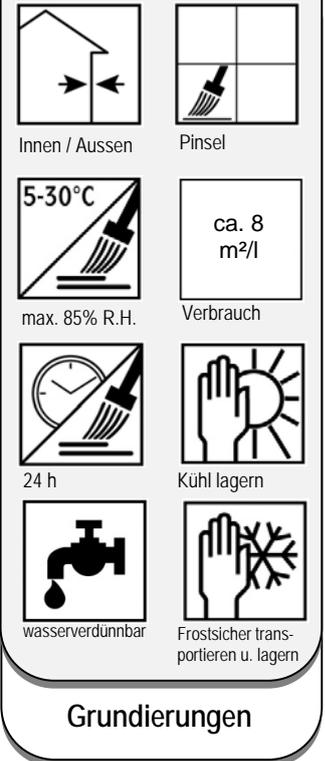
Alpha Antimoss

Moos- und Schimmelbekämpfungsmittel für außen und innen

Anwendung	Zur Vorbehandlung eines Anstrichsystems auf Mauern mit Moos- und Algenbewuchs. Als Desinfektionsmittel wirkt es auf zahlreiche Bakterien ein und bekämpft wirkungsvoll Schimmelbildung auf Innenwänden z.B. in der Nahrungsmittelindustrie.
Farbton	farblos
Dichte (spez. Gewicht)	Ca. 1 kg/l (Produktionsbedingte Abweichungen vorbehalten)
Verbrauch	Ca. 8 m ² /l (objektbedingte Abweichungen durch Probebeschichtungen ermitteln)
Verpackung	5 l
Lagerung	Die Mindestlagerstabilität beträgt 1 Jahr. Angebrochene Gebinde gut verschließen! Kühl aber frostfrei lagern.
Gefahrenkennzeichnung	Gefahrensymbol: - ADR/GGVS: - Flammpunkt: > 100 °C
Verdünnung	Gebrauchsfertig
Trockenzeit: Bei Normklima 20 °C / 6 % R.L. DIN 50014	Überstreichbar nach ca. 24 Stunden
Reinigung der Werkzeuge	Mit Wasser.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben (DSD, Interseroh). Materialreste können nach EU-Abfallschlüssel Nr. 080111 entsorgt werden.

Verarbeitungshinweise

Grundregeln	Alle Beschichtungen und die erforderlichen Vorarbeiten müssen sich stets nach dem Objekt richten, d.h., sie müssen abgestimmt sein auf dessen Zustand und auf die Anforderungen, denen es ausgesetzt wird. Die Weiterbehandlung/Entfernung von Farbschichten wie Schleifen, Schweißen, Abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und /oder Dampf verursachen. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-) Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.
Allgemeine Untergrund- erfordernisse	Der Untergrund muss fest, sauber, tragfähig, trocken und frei von Ausblühungen, Mehlkornschichten, Sinterschichten und Trennmitteln sein.
Allgemeine Untergrund- vorbereitung	Reinigen des Untergrundes, insbesondere von Verschmutzungen, Ruß und kreidenden Bestandteilen. Fehlstellen, Löcher und Beschädigungen mit artgerechtem Füllstoff ausbessern, ggf. vorhandene Nachputzstellen flutieren. Neuputze je nach Jahreszeit und Temperaturbedingungen mind. 2 bis 4 Wochen unbehandelt stehen lassen. Kalkputze (P lc) und mineralische Leichtputze mind. 4 Wochen unbehandelt stehen lassen. Der Untergrund bzw. das Mauerwerk muss frei von Verfärbungen sein. Der Untergrund muss rissfrei, trocken und frei von Salzen und Ausblühungen sein. Alle angrenzenden Flächen sorgfältig abdecken. Dies gilt insbesondere für Fensterscheiben, Keramik, Ziegel usw.
Hinweis	Anstrichmaterialien entsprechen heute einem hohen Stand der Technik. Die Haltbarkeit hängt von vielen Faktoren ab. Diese sind insbesondere die Art der Bewitterung, konstruktiver Schutz, mechanische Belastung und die Wahl des verarbeiteten Farbtones. Die Beschaffenheit des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem anerkannten Stand von Wissenschaft und Technik entsprechen. Für die Haltbarkeit sind rechtzeitige Pflege- und Renovierungsarbeiten notwendig.
Besonderer Hinweis	Die Grundierung darf keinesfalls einen geschlossenen, glänzenden Film auf der Oberfläche bilden. Der Untergrund muss saugfähig sein, damit die Grundierung in den Untergrund eindringen kann.
Grundbeschichtung außen	Untergrund mittels Hochdruckreiniger reinigen. Moos- und Algenanwüchse durch Abbürsten so gut wie möglich entfernen. Einstreichen des Untergrundes mit Alpha Antimoss. Mit Alpha Antimoss vorbehandelte Flächen nach Einwirkung nochmals abbürsten. Nach Durchtrocknung der mit Alpha Antimoss vorbehandelten Flächen können diese mit jedem geeignetem Beschichtungssystem auf Mauerwerk überarbeitet werden.
Grundbeschichtung innen	Untergrund durch Abwaschen oder Bürsten gut reinigen. Alpha Antimoss sehr satt auftragen. In besonderen hartnäckigen Fällen kann eine zweite Behandlung erforderlich sein. Nach Durchtrocknung der mit Alpha Antimoss vorbehandelten Flächen können diese mit jedem geeignetem Beschichtungssystem im Innenbereich überarbeitet werden.
Hinweis	Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe sind als mögliche Beispiele zu verstehen. Aufgrund der Vielzahl von Objektbedingungen ist deren Eignung fachgerecht zu prüfen. Die einzelnen Beschichtungsaufbauten entnehmen Sie den entsprechenden Technischen Merkblättern der Deckbeschichtungen.



*Bitte beachten Sie das entsprechende Technische Merkblatt

Alle in dieser Druckschrift enthaltenen Angaben zu unseren Produkten stellen keine Beschaffenheitsangaben der Waren dar. Die Beschaffenheit, Eignung, Qualifikation und Funktion sowie der Verwendungszweck unserer Waren bestimmt sich ausschließlich nach den jeweiligen Kaufverträgen zugrundeliegenden Produktbeschreibungen. In jedem Fall sind branchenübliche Abweichungen zulässig, soweit nicht etwas anderes schriftlich vereinbart ist. Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen und dem jeweiligen Stand der Technik entsprechend zu verarbeiten. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Sikkens Produkte sind nur für sachkundige Verarbeiter bestimmt.